



Newsletter 01/2026

Aktuelles aus dem BZNB

BZNB auf den BREKO Fiberdays 2026

Vom 25. bis 26. März 2026 finden die BREKO Fiberdays in der Messe Frankfurt am Main statt. Hierbei handelt es sich um die vom Bundesverband Breitbandkommunikation (BREKO) veranstaltete Leitmesse rund um die Themen Digitalisierung, digitale Infrastruktur und Glasfaserausbau.

Das BZNB vertritt die Länder Niedersachsen und Bremen auf dem Gigabit-Campus (Halle 3.1, Stand A52), dem Gemeinschaftsstand des Gigabitbüros des Bundes. Dort informieren wir gemeinsam mit weiteren Akteur*innen über aktuelle Entwicklungen, Projekte und Unterstützungsangebote rund um den Glasfaser- und Mobilfunkausbau.

Die Fiberdays erwarten mehr als 270 internationale Aussteller aus der Glasfaser- und Digitalbranche. Ergänzt wird die Messe durch ein hochwertiges Programm mit Seminaren und Vorträgen von Referierenden aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Teilnahme.

Mehr Infos: www.fiberdays.de

Treffen Sie uns auf den fiberdays 26

25. - 26. März 2026

DIE DIGITAL- UND
GLASFASERMESSE

www.fiberdays.de

Gigabit-Campus
Stand A52

BZNB
BREITBANDZENTRUM
NIEDERSACHSEN - BREMEN

Messe Frankfurt Halle 3.1

Aktuelles zum Glasfaserausbau

Bundesnetzagentur legt Regulierungskonzept für den Übergang von Kupfer- zu Glasfasernetzen vor

Die Bundesnetzagentur hat im Januar 2026 ein Regulierungskonzept zum schrittweisen Wechsel von Kupfer- auf Glasfasernetze veröffentlicht. Ziel ist es, den Übergang hin zu einer flächendeckenden Glasfaserinfrastruktur geordnet, wettbewerblich und verbraucherfreundlich zu gestalten. Das Konzept versteht sich als Debattenbeitrag und skizziert ein Zielbild für die sogenannte Kupfer-Glas-Migration, das zugleich Anpassungen des bestehenden Rechtsrahmens erforderlich machen würde. Stellungnahmen sind bis **16. März 2026** möglich.

Hier lesen Sie mehr.

Regulierungs- konzept

Regulierungskonzept der Bundesnetz-
agentur zur Kupfer-Glas-Migration

Bundesgerichtshof schafft Klarheit bei Glasfaserverträgen: Laufzeit beginnt mit Vertragsabschluss

Keine verlängerte Vertragsbindung durch Bauverzögerungen: Im Januar 2026 hat der Bundesgerichtshof (BGH) entschieden, dass die 24-monatige Mindestlaufzeit von Glasfaserverträgen bereits mit dem Vertragsabschluss beginnt – und nicht erst mit der technischen Freischaltung des Anschlusses. Damit erklärt das Gericht eine in der Branche verbreitete Praxis für unzulässig (Az. III ZR 8/25) und stärkt somit Verbraucherrechte bei Glasfaseranschlüssen.

[Hier](#) lesen Sie mehr.



Digital Networks Act: EU-Kommission veröffentlicht Entwurf

Die Europäische Kommission hat am 21. Januar 2026 den Entwurf des sogenannten Digital Networks Act (DNA) vorgelegt. Mit der geplanten Verordnung will die EU die Regeln für digitale Konnektivität vereinheitlichen und an die wachsenden Anforderungen von Wirtschaft und Gesellschaft anpassen. Ziel ist ein einheitlicher, direkt anwendbarer Rechtsrahmen, der Investitionen in Glasfaser- und Mobilfunknetze erleichtert und grenzüberschreitende Angebote vereinfacht. Bausteine hierbei sind einheitliche Genehmigungsverfahren, stärker europäisch geprägte Frequenzvergaben sowie neue Vorgaben zur Netz-Resilienz.

Hier lesen Sie mehr.

Eigenwirtschaftlicher Ausbau in Niedersachsen und Bremen

Landkreis Schaumburg: Glasfaserausbau in Apelern gestartet

Im Januar 2026 hat das Telekommunikationsunternehmen Deutsche Telekom mit dem eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in der Gemeinde Apelern begonnen. Insgesamt sollen 447 Adressen erschlossen und damit fast 700 Haushalte und Unternehmen mit Glasfaser-Internet versorgt werden. Dafür werden rund zwei Kilometer Tiefbauarbeiten ausgeführt, etwa 29 Kilometer Kabel im Ort verlegt und zehn Netzverteiler aufgestellt. Der Ausbau soll voraussichtlich im August 2026 abgeschlossen sein.

Hier lesen Sie mehr.

Stadt Nienburg: Glasfaser für 5.100 Haushalte und Unternehmen

Der eigenwirtschaftliche Glasfaserausbau in Nienburg schreitet voran: Derzeit bereitet das Unternehmen Avacon Connect den Ausbau in den Ortsteilen Erichshagen-Wölpe, Holtorf und Langendam vor, um die digitale Infrastruktur vor Ort in Zusammenarbeit mit der Stadt Nienburg zu stärken. In diesem Zusammenhang erhalten künftig mehr als 5.100 Haushalte und Unternehmen Zugang zu leistungsstarken Glasfaseranschlüssen.

Hier lesen Sie mehr.



Landkreis Osnabrück: Pilotprojekt für Glasfaserausbau in Belm-Icker geplant

Das Telekommunikationsunternehmen GVG Glasfaser GmbH plant für das Jahr 2026 ein Pilotprojekt zum Glasfaserausbau im Belmer Ortsteil Icker. Gemeinsam mit der Gemeinde Belm und dem örtlichen Bürgerverein soll ein eigenwirtschaftlich finanziertes FTTH-Netz (Fiber to the Home) entstehen, um bislang unterversorgte Haushalte und Gewerbebetriebe mit leistungsfähiger digitaler Infrastruktur zu erschließen.

Der Ortsteil Icker zählt zu den Bereichen, in denen trotz bereits umgesetzter Fördermaßnahmen weiterhin Versorgungslücken bestehen. Während besonders unterversorgte „weiße Flecken“ bereits mit Glasfaser erschlossen wurden, verfügen weitere Adressen bislang nur über eine veraltete Breitbandversorgung. Das Pilotprojekt zielt nun darauf ab, auch diese Haushalte an ein zukunftssicheres Glasfasernetz anzubinden.

Hier lesen Sie mehr.

Landkreis Osnabrück: Westconnect beendet Glasfaserausbau in Bissendorf und Osnabrück-Lüstringen

Zum Jahresende hat die Westconnect GmbH den eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in der Gemeinde Bissendorf sowie im Osnabrücker Stadtteil Lüstringen abgeschlossen. In den Bissendorfer Ortsteilen Jeggen, Natbergen, Nemden, Schledehausen und Wulften sowie in Osnabrück-Lüstringen steht das leistungsstarke Glasfasernetz ab sofort für Privathaushalte und Unternehmen zur Verfügung.

Hier lesen Sie mehr.



NGN Telecom übernimmt Glasfasernetz in den Lüneburger Samtgemeinden Bardowick und Gellersen

Die NGN Telecom GmbH, bekannt unter der Marke DBN – Das Bessere Netz, hat zum 1. Dezember 2025 das von Greenfiber gepachtete Glasfasernetz in den Lüneburger Samtgemeinden Bardowick und Gellersen übernommen. Beide Unternehmen begleiten den Betreiberwechsel in enger Abstimmung, um einen strukturierten und transparenten Übergang für die Kund*innen sicherzustellen.

[Hier](#) lesen Sie mehr.

Nächster Ausbauschritt erreicht: Glasfaser für Altgarbsen

Der eigenwirtschaftliche Glasfaserausbau in Garbsen nimmt weiter Fahrt auf: Nachdem bereits die Stadtteile Auf der Horst, Schloss Ricklingen, Berenbostel-Nord sowie Osterwald Oberende und Osterwald Unterende erschlossen wurden, ist in Altgarbsen nun die Vermarktung gestartet. Über 4.000 Haushalte erhalten damit die Perspektive auf einen leistungsfähigen und zukunftssicheren Internetanschluss.

[Hier](#) lesen Sie mehr.

Glasfaserausbau in Laatzen geht an den Start

Ende Januar 2026 hat das Telekommunikationsunternehmen Deutsche Glasfaser mit den Tiefbauarbeiten für das neue Glasfasernetz in den Laatzen Stadtteilen Grasdorf und Rethen begonnen. Im Zuge des eigenwirtschaftlichen Ausbaus entsteht in Grasdorf und Rethen ein Glasfasernetz mit einer Gesamtlänge von rund 60 Kilometern, das künftig stabile Highspeed-Anschlüsse für Haushalte und Betriebe ermöglicht.

Geförderter Ausbau in Niedersachsen und Bremen

Braunschweig: Glasfaserversorgung auf hohem Niveau

Die kreisfreie Stadt Braunschweig zieht eine erfreuliche Zwischenbilanz: Wie aus dem aktuellen Bericht der Stadtverwaltung zum Stand des eigenwirtschaftlichen und geförderten Glasfaserausbau hervorgeht, verfügten Ende 2025 stadtweit rund 78 Prozent aller Haushalte und Unternehmen über einen Zugang zum Glasfasernetz. In den Gewerbegebieten liegt der Versorgungsgrad bereits bei nahezu 100 Prozent.

Hier lesen Sie mehr.

Digitale Infrastruktur im Landkreis Leer wächst weiter

In einem Jahresrückblick reflektiert der Landkreis Leer den regionalen Glasfaserausbau: Durch Fortschritte im Jahr 2025 kann der staatlich geförderte Ausbau voraussichtlich 2026 abgeschlossen werden. Dann sollen mehr als 95 Prozent aller Haushalte und Unternehmen im Kreisgebiet die Möglichkeit haben, einen gigabitfähigen Anschluss zu nutzen.

Hier lesen Sie mehr.

Landkreis Rotenburg (Wümme): Vermarktung in Bothel gestartet

In der Samtgemeinde Bothel hat die Vermarktungsphase für geförderte Glasfaser-Hausanschlüsse begonnen. Seit dem 19. Januar 2026 können förderfähige Adressen einen Anschluss beauftragen. Ziel des kreisweiten Projekts ist es, bis Ende 2027 alle Bürger*innen, Unternehmen und Institutionen mit gigabitfähigen Anschlüssen zu versorgen.

Hier lesen Sie mehr.

Förderbescheid für Glasfaserausbau auf Spiekeroog übergeben

Mitte Januar 2026 hat der Landkreis Wittmund den Förderbescheid für den Glasfaserausbau auf der Nordseeinsel Spiekeroog erhalten. Die Übergabe erfolgte im Rahmen einer Veranstaltung in Berlin durch Bundesdigitalminister Dr. Karsten Wildberger an den Ersten Kreisrat Uwe Cassens. Das Förderprojekt ist eines von insgesamt 536 bewilligten Projekten des Förderaufrufs 2025 des Bundesministeriums für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS). Ziel ist der Aufbau eines Gigabitnetzes, das langfristig betrieben werden und allen Haushalten sowie Betrieben auf der Insel zur Verfügung stehen soll.

Hier lesen Sie mehr.



Millionenförderung für Glasfaserausbau im Landkreis Stade

Der Landkreis Stade erhält umfangreiche Fördermittel für den weiteren Ausbau der Glasfaserinfrastruktur: So stellt der Bund bis zu 35 Millionen Euro zur Verfügung, das Land Niedersachsen kofinanziert mit weiteren 17,5 Millionen Euro. Ergänzend bringt der Landkreis Stade selbst 17,5 Millionen Euro auf. Insgesamt stehen damit rund 70 Millionen Euro für den Glasfaserausbau in unterversorgten Gebieten zur Verfügung.

Hier lesen Sie mehr.



Landkreis Celle unternimmt nächste Schritte im Glasfaserausbau

Der Landkreis Celle treibt den Ausbau seiner digitalen Infrastruktur weiter voran. Aktuelles Ziel ist es, bislang unterversorgte Gebiete – sogenannte „grauen Flecken“ – flächendeckend mit leistungsfähigen Glasfaseranschlüssen zu erschließen. Dafür setzt der Landkreis auf zwei unterschiedliche Ausbausansätze, die sich an den regionalen Rahmenbedingungen orientieren.

Hier lesen Sie mehr.

Aktuelles zum Mobilfunkausbau

Bundesnetzagentur aktualisiert Mobilfunk-Monitoring

Die Bundesnetzagentur hat neue Ergebnisse aus ihrem Mobilfunk-Monitoring veröffentlicht. Demnach sind inzwischen rund 95 Prozent der Fläche Deutschlands mit 5G versorgt (Stand: Oktober 2025). Im Vergleich zum Vorjahr entspricht das einem Zuwachs von zwei Prozentpunkten. Zusammen erreichen 4G- und 5G-Netze bereits etwa 98 Prozent der Landesfläche.

Hier lesen Sie mehr.

Kommunale Presseschau

Bremen: **Telekom baut Mobilfunk in Bremerhaven weiter aus** ([nordsee-zeitung.de](#))

LK Diepholz: **Anwohner in Stuhr klagen über Müll und Pfusch beim Glasfaserausbau** ([kreiszeitung.de](#)), **Stuhr: Kritische Stimmen zum Glasfaserausbau im Ortsteil Neukrug** ([dk-online.de](#))

LK Hameln-Pyrmont: **Hameln: Mobilfunknetz ist für Nutzer verbessert worden** ([radio-aktiv.de](#)), **Telekom meldet verbesserten Mobilfunk in Hameln durch Ausbau von 4G- und 5G-Standorten** ([meine-onlinezeitung.de](#))

LK Nienburg: **Mobilfunk-Ausbau: Bessere Abdeckung in Zügen Bremen-Hannover** ([dieharke.de](#))

LK Northeim: **Mobilfunkausbau: Telekom nimmt neuen 4G- und 5G-Standort in Sülbeck in Betrieb** ([einbeck-news.de](#))

LK Peine: **Besserer Handy-Empfang: Telekom erweitert Standort in Peine** ([regionalheute.de](#))

LK Rotenburg: [Holger Bahrenburg über Rathausumzug und Digitalisierung \(kreiszeitung.de\)](#), [Entwicklung am Schulzentrum Bremervörde \(anzeiger-verlag.de\)](#)

LK Schaumburg: [In Bad Nenndorf startet der Glasfaser-Ausbau \(sn-online.de\)](#)

LK Vechta: [Zerstörte Glasfaser-Infrastruktur: Breitbandinitiative bringt Schäden zur Anzeige \(landkreis-vechta.de\)](#)

LK Wittmund: [Glasfaser auf Spiekeroog: Bund fördert Seekabel durch Wattenmeer \(golem.de\)](#)

Niedersachsen: [8,6 Mio. Euro für Digitalisierung und Dorfentwicklung in Niedersachsen \(landundforst.de\)](#)

Wolfsburg: [Glasfaser: Wolfsburger können wieder zur Wobcom wechseln \(msn.com\)](#)

Das Thema Glasfaser in der Presse

[Kupfer-Glasfaser-Upgrade: Angst vor Open Access mit der Telekom \(teltarif.de\)](#), [Kupfer-Glas-Migration: „Zwei große Haken“ \(heise.de\)](#), [Das sind die Reaktionen auf die DSL-Abschaltungs-Ankündigung \(winfuture.de\)](#), [Breko und VATM: Telekom-Konkurrenz gegen einheitliches Open-Access-Modell \(golem.de\)](#)

[Kommentar: Der Glasfaser-Zwang ist der falsche Weg \(handelsblatt.com\)](#)

[Kommunikationsnetze: EU-Kommission will mehr Zeit für Glasfaserumstieg geben \(zeit.de\)](#)

[Bundesgerichtshof: Schaden bessere Kundenrechte dem Glasfaserausbau? \(golem.de\)](#), [Branche: BGH-Entscheidung bremst den Glasfaserausbau \(teltarif.de\)](#)

[Buglas Studie: Glasfaserbetreiber wollen Kabelnetz ausschalten \(golem.de\)](#)

[Buglas: Wie ein Telco-Verband mit der Telekom seine Position aufgab \(golem.de\)](#)

[Breitband Report 2026: Der steinige Weg in die Glasfaser-Zukunft](#), [Glasfaser 2026: Das dicke Aufgabenheft der deutschen Politik \(dslweb.de\)](#), [Breitbandmarkt 2026: Warum Glasfaser jetzt umgebaut wird \(ip-insider.de\)](#)

[Gigabitförderung 2.0: Wildberger vergibt 1,8 Milliarden Euro für FTTH-Förderung \(golem.de\)](#), [Glasfaserausbau: Wildberger fördert dort, wo es für Private unrentabel ist \(table.media\)](#), [Digitalpolitik: „Die Bundesregierung legt ein gutes Tempo vor“ \(heise.de\)](#)

BNetzA: Internet-Qualität jetzt noch einfacher messen ([teltarif.de](#))

Noch große Lücken im deutschen Glasfasernetz ([rnd.de](#)), Breitbandausbau: Millionen Haushalte in Deutschland weiter im Wartestand ([cubespotter.de](#))

Glasfaser 2026: Bleiben kleine Netzbetreiber jetzt auf der Strecke? ([dslweb.de](#))

Partnerschaften: Nutzer wollen Anbieter bei Glasfaser selbst auswählen ([golem.de](#))

Glasfaserkrise lässt bei den Banken die Alarmglocken läuten ([boersen-zeitung.de](#))

Kommentar: Widerstand gegen Glasfaseranschlüsse ([heise.de](#))

Docsis 4.0: Experte erwartet hierzulande kein superschnelles Kabelnetz ([golem.de](#)), Glasfaser oder Kabel? Diese Studie deckt wichtige Unterschiede auf ([inside-digital.de](#))

Glasfaser-Chaos in Mainz: Drei Betreiber und die nackte Angst, Glasfaser bestellt - Open Access geliefert: Dürfen die das? ([teltarif.de](#))

Altice: Vodafones Glasfaserpartner bei OXG will erneut aussteigen ([golem.de](#))

Neue Vodafone-Tarife: Kabel-Internet wird schneller ([teltarif.de](#))

Netzausbau: Deutsche Glasfaser tritt auf die Bremse ([teltarif.de](#)), Glasfaserausbau: Deutsche Glasfaser ändert Ausbaustrategie ([cablevision-europe.de](#))

Vorsicht, Kunde: Deutsche Glasfaser will Kundin an leeren Anschluss fesseln ([heise.de](#))

Serviceunternehmen: Telekom soll gezielt Wartung von Kupfernetz vernachlässigen, Vorwurf: DSL-Entstörung von Telekom "verzögert oder abgelehnt" ([golem.de](#)), Telekom: Wir vernachlässigen unsere Kupferkabel nicht ([teltarif.de](#))

Glasfaser-Strategiewechsel der Telekom: Auf dem Land ist die Action ([heise.de](#))

Tele Columbus beruft neuen Chief Executive Officer ([cablevision-europe.de](#))

Leckere 'Soja-Kabel': Ratten verhindern Übernahme von Glasfaser-Firma ([winfuture.de](#))

Mehrheit der Deutschen offen für Internet aus dem All ([mobiflip.de](#)), Elon Musks SpaceX: Gericht beklagt Rechtsbruch bei Starlink-Bestellung ([golem.de](#))

Starlink-Alternative: Rheinmetall und OHB planen offenbar Zusammenarbeit, EU nimmt staatliches Satellitenkommunikationssystem Govsatcom in Betrieb ([heise.de](#))

Onboard-Internet: Lufthansa kooperiert mit Starlink statt Telekom ([golem.de](#)), Lufthansa bringt ihre Passagiere bald gratis via Starlink online ([winfuture.de](#))

SpaceX: Starlink-Nutzerzahlen steigen auf neun Millionen, SpaceX: Offenbar Explosion bei einem Starlink-Satelliten, Starlink: SpaceX darf 7.500 weitere Satelliten ins All schicken, SpaceX: Musk will 1 Million Satelliten als KI-Rechenzentren im All ([golem.de](#))

Amazon-Gründer Bezos macht Musks Starlink Konkurrenz ([derstandard.de](#))

Das Thema Mobilfunk in der Presse

Frequenzvergabe: Das Sechs-Milliarden-Euro-Problem der Bundesnetzagentur ([wiwo.de](#)), Rechtsgutachten: 5G-Auktion müsste eigentlich wiederholt werden ([golem.de](#)), 5G-Fiasko: Warum dem Bund jetzt der Verlust von 6,5 Milliarden Euro droht ([klamm.de](#))

Bundesnetzagentur und Verivox: Funklöcher in Deutschland werden immer langsamer geschlossen, Bürokratie oder Profitlogik: Netzbetreiber begründen, warum Funklöcher länger bleiben ([golem.de](#))

Mobilfunk: Mobilfunklücken sind da, wo die Landschaft am schönsten ist ([zeit.de](#))

Funkloch-Zickzack: Erst Vodafone, dann Telekom, dann wieder anders ([teltarif.de](#))

Mobilfunk in Deutschland: Der große Kampf um die Kunden ([rnd.de](#))

Bericht: 1&1 schließt Kauf von Telefónica nicht aus ([teltarif.de](#))

Vodafone plant Mobilfunk-Ausbau mit Open RAN ([connect.de](#))

Datenvolumen in deutschen Handynetzen wächst um 30 Prozent ([heise.de](#))

2G-Abschaltung: Was damit auf Verbraucher:innen zukommt ([verbraucherzentrale.de](#)), Notruf-Vereinigung fordert Abschaltmoratorium für GSM-Netze ([heise.de](#))

Die Gefahren von Überwachungsschnittstellen in Mobilfunkstandards wie 5G ([golem.de](#))

Mobilfunk und Internet: Netzbetreiber nach Stromausfall im Alarm-Modus ([heise.de](#))

Digitalkommissarin: Nutzer sollen den Rückbau von Huawei im 5G-Netz bezahlen , GSMA: Mobilfunkbetreiber lehnen Huawei-Verbot in EU ab ([golem.de](#)), Cybersecurity Act: Netzbetreiber kritisieren Huawei-Bann scharf ([heise.de](#))

Ausbaumeldungen

Alle Ausbaumeldungen für den Bereich Glasfaser finden Sie [hier](#).

Alle Ausbaumeldungen für den Bereich Mobilfunk finden Sie [hier](#).

Impressum:

Angaben gemäß § 5 TMG

Breitbandzentrum Niedersachsen-Bremen

Sachsenring 11

27711 Osterholz-Scharmbeck

Projekträger des Breitbandzentrums Niedersachsen-Bremen:

NETZ - Zentrum für innovative Technologie Osterholz GmbH

Aufsichtsratsvorsitzender: Michael Harjes

Amtsgericht Walsrode HRB 121854

Vertreten durch:

Geschäftsführer: Cord-Heinrich Kröger

Kontakt:

Telefon: 04795 957 1150

Telefax: 04795 957 4048

E-Mail: info@bznb.de

Internet: www.bznb.de

Verantwortlich nach § 55 Abs. 2 RStV:

Projektleiter: Bastian Hiller

Breitbandzentrum Niedersachsen-Bremen

Sachsenring 11

27711 Osterholz-Scharmbeck

[Vom Newsletter abmelden](#)